



STADTGEMEINDE MARIAZELL



Unser Mariazeller Land



Verabschiedung von Amtsvorstand Friedrich Sommerer

Foto: Ing. Werner Girrer



„Hofübergabe“ im Stadtamt
Mariazell

Bericht Seite 4



Bäckerei Köck eröffnet eine
Filiale in Mariazell

Bericht Seite 11



MINT-Gütesiegel für den Pflicht-
schulcluster Mariazell

Bericht Seite 19

Gemeindezeitung der Stadtgemeinde Mariazell, Pater Hermann Geist-Platz 1 | A-8630 Mariazell | www.mariazell.gv.at

50. Jahrgang

2024

2. Ausgabe

Amtliche Mitteilung • Zugestellt durch Post.at • Erscheinungsort: Mariazell • Verlagspostamt: 8630 Mariazell

Vorwort des Bürgermeisters

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Aus aktuellem Anlass bezüglich der Standortentwicklung des Pflegeheimes Mariazell möchte ich darauf hinweisen, dass die in letzter Zeit erschienenen Zeitungsartikel und Aussagen mancher Personen nicht ganz der Realität entsprechen.

Aus Gründen der äußerst negativen wirtschaftlichen Entwicklung des Pflegeverbandes Bruck/Mur, der zur Gänze auch Eigentümer des Pflegeheimes Mariazell ist und somit auch die Verantwortung für alle dort gesetzten Maßnahmen trägt, werden verschiedene Möglichkeiten, die vor allem Einsparungen für den Standort Mariazell betreffen, vorschnell öffentlich diskutiert.

Aus meiner Sicht wäre es ratsamer, mit diesem Thema etwas behutsamer umzugehen, da die Bevölkerung und vor allem das Personal stark verunsichert werden. Seitens der Gemeinde, der Heimleitung bzw. Pflegedienstleitung gibt es eine enge Ab-

stimmung in der Vorgehensweise betreffend der nötigen Schritte zur Absicherung des Standortes Mariazell. Gemeinsam werden wir versuchen, die Veränderungen in einem überschaubaren Ausmaß zu halten, um die hohe Qualität unseres Pflegeheimes erhalten zu können.

Wir hoffen, Sie mit unserer Gemeindezeitung gut zu informieren, da die Vielfalt an Geschehnissen in der Gemeinde doch sehr groß ist.

Ich möchte sie daher ein wenig begeistern, unsere Gemeindezeitungen mitzugestalten, um das Vereinsleben und sonstige Aktivitäten kostenlos darin zu kommunizieren. Gerade das ehrenamtliche Tätigsein verdient besondere Wertschätzung - ist es doch ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität im Mariazeller Land.

Nutzen Sie die Möglichkeiten unserer Zeitung und gestalten sie mit.



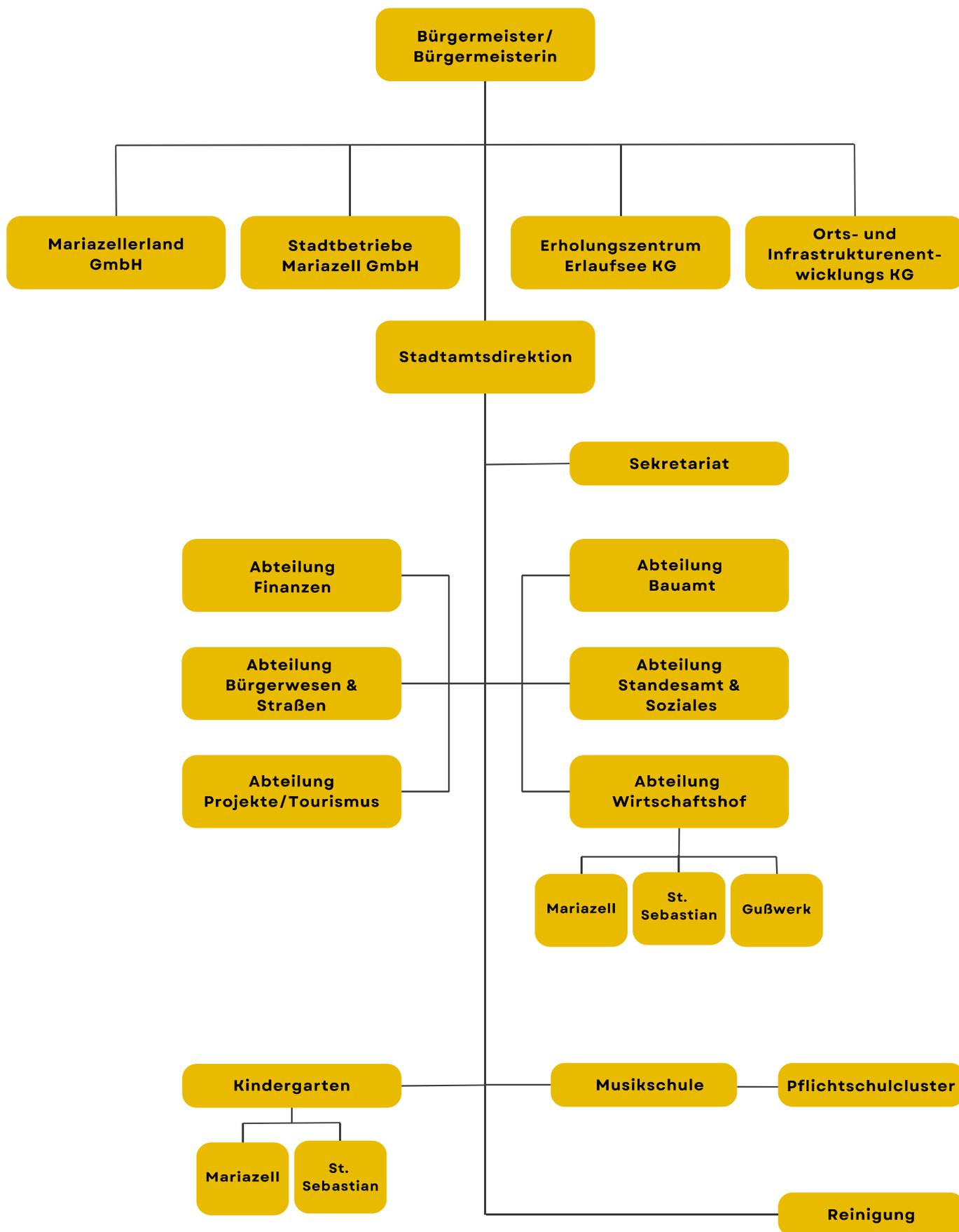
Ich wünsche ihnen allen noch einen schönen Sommer.

Herzlichst Ihr Bürgermeister
Walter Schweighofer

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Bürgermeisters	2	Musikschule Mariazellerland	20
Neue Verwaltungsstruktur	3	Abendkonzerte am Hauptplatz	21
Verabschiedung Friedrich Sommerer	4 - 5	Kultur	22 - 23
Mariazell zu Gast in Fátima	6	Veranstaltungshinweise	24 - 25
Der Bauhof berichtet	7 - 9	Feuerwehr Mariazell	26 - 27
Redaktionsschluss / Impressum	9	Alpenverein Mariazellerland	28 - 29
Bunt gemischt	10 - 11	Motorveteranenclub Mariazell	30 - 31
Bürgerservice	12 - 15	Naturfreunde Mariazell	32 - 33
Kindergärten	16	Sport	33 - 34
Tagesmütter	16	Konzerte am Bergsee	35
Pflichtschulcluster Mariazell	16 - 19	Unser Mariazeller Land damals	36

Neue Verwaltungsstruktur im Stadtamt Mariazell



Verabschiedung von Amtsvorstand Friedrich Sommerer

Mit 1. Juni 2024 ist der langjährige Stadtamtsvorstand Friedrich Sommerer in den wohlverdienten Ruhestand übergetreten. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde fand am 26. April 2024 im Gasthof Kohlhofer im Kreise seiner Kolleginnen und Kollegen eine offizielle Verabschiedung statt. In seiner Laudatio dankte Bürgermeister Walter Schweighofer dem künftigen Pensionisten für seinen über 40-jährigen Einsatz zum Wohle der Stadtgemeinde Mariazell. Auch so manche Anekdoten und private Schmäckerl aus seinem Gemeindedienst und privatem Umfeld wurden von seinem langjährigen Kollegen Helmut Schweiger humorvoll gelüftet.

Aufgrund seines umfangreichen Fachwissens und seines professionellen Einsatzes wurde der scheidende Amtsvorstand von den Bürgermeistern, den Gemeindeführern, seinen Arbeitskolleginnen und -kollegen sowie auch von der Bevölkerung des Mariazellerlandes sehr geschätzt. Bürgermeister Walter Schweighofer überreichte Amtsvorstand Friedrich Sommerer seitens der Stadtgemeinde Mariazell ein Abschiedsgeschenk und würdigte nochmals dessen Bemühungen in den ihm übertragenen Funktionen. Denn „Fritz“ Sommerer hat nicht nur seine Pflichten erfüllt, sondern seine Arbeit stets als Dienst an der Bevölkerung und den Gästen des Mariazellerlandes gesehen.

Wir wünschen unserem „Fritz“ alles Gute und vor allem Gesundheit für den neuen Lebensabschnitt.

Vizebgm. Helmut Schweiger



Friedrich Sommer mit dem neuen Stadtamtsdirektor Mag. Philipp Digruber

Fotos: Ing. Werner Girrner



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

aus Anlass meiner Pensionierung per 01.06.2024 darf ich mich bei Ihnen allen als Leiter des Stadtamtes Mariazell herzlich verabschieden.

Am 01.08.1979 bin ich als Bürokaufmann-Lehrling in den Dienst der Stadt Mariazell eingetreten und wurde nach Abschluss der Lehrzeit als Vertragsbediensteter aufgenommen.

Nach Ablegung der Gemeinde-Verwaltungsdienstprüfung im Jahr 1985 wurde ich 1987 als Beamter übernommen.

1992 habe ich die Fachprüfung für Standesbeamte abgelegt und wurde 1993 zum Standesbeamten bestellt.

Ich habe in der Gemeindeverwaltung die verschiedensten Abteilungen durchlaufen und wurde schließlich 2011 zum Amtsleiter der ehemaligen Gemeinde Mariazell bestellt. Im selben Jahr begann der Prozess zur Gemeindefusion und schließlich starteten im Jahr 2012 die Fusionsverhandlungen zwischen den Gemeinden Gußwerk, Halltal, Mariazell und St. Sebastian.

Am 02.01.2015 wurde ich zum Amtsleiter der fusionierten Gemeinde Mariazell bestellt. Diese Funktion durfte ich nun bis zu meiner Pensionierung am 01.06.2024 ausüben.

In meiner beinahe 45-jährigen Dienstzeit bei der Gemeinde Mariazell war ich für die Bürgermeister Ing. Karl Pingl, Helmut Pertl, Josef Kuss, Manfred Seebacher, Michael Wallmann, Johann Kleinhofer und zuletzt Walter Schweighofer tätig und konnte folgende Highlights und besondere Herausforderungen erleben und mitgestalten:

- 2 Papstbesuche (1983 und 2007)
- 1985 – Einführung der computerunterstützten Datenverarbeitung in der Gemeinde, vorerst als Rechenzentrumslösung
- 1991 – Einführung einer eigenen EDV-Anlage
- 2004 – Mitteleuropäischer Katholikentag in Mariazell
- 2006 – Schneekatastrophe in Mariazell (Einsturz Dach Rathaus)
- 2015 – Fusionierung der Gemeinden Gußwerk, Halltal, Mariazell und St. Sebastian zur neuen Stadtgemeinde Mariazell – die Zeit der Fusion war geprägt von der schrittweisen Umsetzung von einheitlichen Regelungen für alle Ortsteile und die Harmonisierung und Vereinheitlichung der Gebührenordnungen
- 2015 – Umstellung auf Computer-System „GEORG“ – SAP-System
- 2016 – Einführung elektronischer Akt
- 2020 – Einführung des neuen Gemeinde-Haushaltsrechts (doppelte Buchhaltung)

Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen Bürgermeistern, Kolleginnen und Kollegen sowie Weggefährten auf das Herzlichste für das entgegengebrachte Vertrauen und das unermüdliche Engagement bedanken. Gerade die Zeit nach der Gemeindefusion war nicht immer einfach, aber der gemeinsame Weg war aus meiner Sicht für uns alle eine Bereicherung. Viele Projekte wurden professionell umgesetzt, Probleme gelöst und Herausforderungen mit einer kameradschaftlichen Einstellung gemeistert.

Ich wünsche dem Bürgermeister, dem Gemeinderat, meinem Nachfolger und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde alles Gute und viel Geschick bei der Bewältigung der künftigen Herausforderungen für Mariazell.

Mit herzlichen Grüßen

Fritz Sommerer



Mariazell zu Gast in Fátima

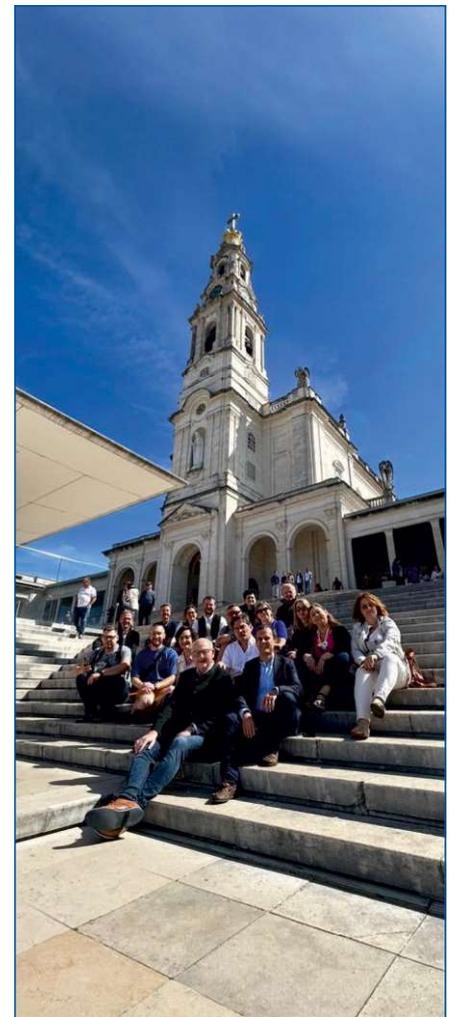
Die alljährliche Generalversammlung der Vereinigung der großen europäischen Marienwallfahrtsorte „Shrines of Europa“ (Fátima, Lourdes, Czestochowa, Loreto, Altötting, Einsiedeln und Mariazell) fand von 19. bis 23. Juni im portugiesischen Fátima statt.

Zeitgleich fand auch ein Musikfestival statt, zu dem die Mitgliederorte Musikgruppen entsandten.

Die Mariazeller Delegation bestehend aus Bürgermeister Walter Schweighofer und Mag. Marita Troger wurde von einem Quartett der Musikschule Mariazell (Dir. Mag. Hannes Haider, Ana Cosme, Claudia und Christian Prammer) begleitet.



Fotos: Mag. Marita Troger



Der Bauhof berichtet

Übergabe HAKO-Citymaster 1650

Im Dezember 2023 wurde dem Bauhof ein neues Universalfahrzeug „HAKO-Citymaster 1650“ von der Firma Stangl, Straßwalchen, übergeben. Dieses Fahrzeug kommt sowohl im Winter als auch im Sommer zum Einsatz und ersetzt so die alte Kehrmaschine sowie das Holder-Schmalspurfahrzeug. Das neue Fahrzeug wird überwiegend für die Gehwege im Stadtgebiet zum Einsatz kommen.

Fotos: Florian Grießl



Kindergarten St. Sebastian

Im Kindergarten St. Sebastian wurde durch Mitarbeiter des Bauhofes St. Sebastian eine Mülltonnenüberdachung errichtet. Die Dachdeckung wurde professionell von der Firma Krejczka aus Gußwerk durchgeführt.

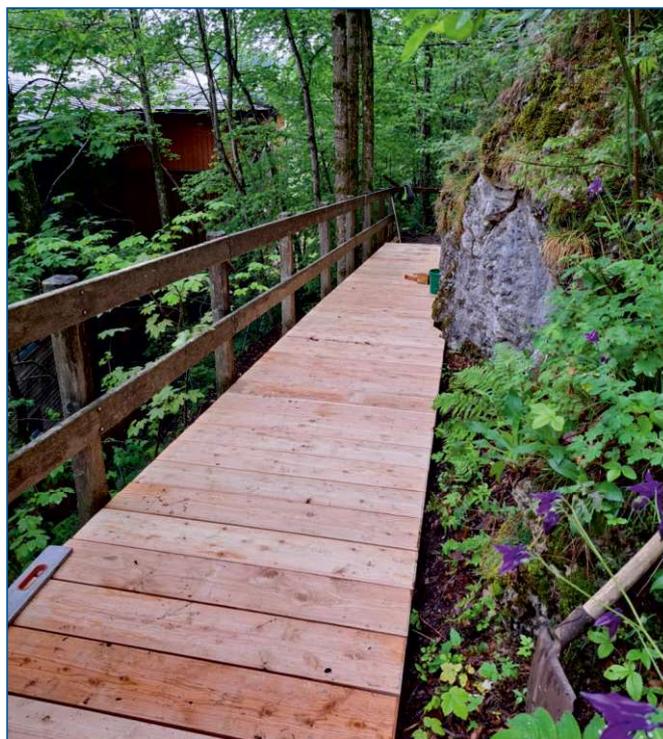
Foto: Florian Grießl



Brücke Sigmundsberg

Eine Sanierung der Brücke am Sigmundsberg war schon dringend notwendig, die Arbeiten dazu wurden nun von Mitarbeitern des Bauhofes Gußwerk sowie des Superiorates Mariazell fachgerecht durchgeführt.

Foto: Florian Grießl



Erholungszentrum Erlaufsee - Erweiterungsarbeiten

Nach der Anschaffung eines zweiten Parkticket-Kassenautomaten wurden durch den Bauhof St. Sebastian alle notwendigen Arbeiten für ein Fundament und eine Überdachung durchgeführt. Außerdem wurden mit der Parzellierung des Campingplatzes über 1000 Stück Hainbuchen gesetzt, die als künftige Abgrenzung dienen.

Die damit verbundenen Arbeiten wurden in Zusammenarbeit mit der Firma Greifensteiner und dem Bauhof St. Sebastian durchgeführt. Nach der notwendigen Verkabelung durch die Stadtbetriebe Mariazell stehen nun 49 Parzellenplätze zur Verfügung, die auch online gebucht werden können.

Fotos: Florian Grießl



Spielplatz Gußwerk

Der Spielplatz in Gußwerk wurde mit einem Rutschhügel und einem Kriechtunnel für die Kinder neu gestaltet und nach seiner Fertigstellung durch den Bauhof Gußwerk seiner Bestimmung übergeben.

Fotos: Florian Grießl



Blumenlieferung

Am 21. Mai wurden durch die Firma Fresner wieder Blumen für unseren städtischen Blumenschmuck angeliefert, die von den Bauhöfen an die vorgesehenen Standorte aufgeteilt wurden.

Foto: Florian Grießl



Straßensanierungen im Gemeindegebiet

Es wurden wieder zahlreiche Straßensanierungen von der Firma Traunfellner durchgeführt. Diese Arbeiten betreffen Unterbau, Verlegearbeiten für die EVN, Herstellung des Asphaltbelages und viele Nebenarbeiten.

Diese Sanierungen betreffen die Lendstraße, Triebstraße sowie die Mauer beim Arthur-Krupp-Platz. Auch eine Pflastersanierung in der Wiener Straße durch die Firma Kainersdorfer, unter Mithilfe des Bauhofes Mariazell, war dringend notwendig. *Fotos: Florian Griefßl*



Parkanlagen

Die Firma Bayer aus Neuberg wurde in diesem Jahr wieder mit Abfräsarbeiten von Wurzelstöcken in den verschiedenen Parkanlagen beauftragt. Die Wiederherstellung erfolgte durch den Bauhof Mariazell mit Humus aus eigener Produktion (Gretental). *Foto: Florian Griefßl*



Unser Mariazeller Land- Redaktionsschluss/Impressum

Redaktionsschluss für die 3. Ausgabe 2024 ist der 19. September 2024. Beiträge, die uns nach diesem Zeitpunkt erreichen, können bei dieser Ausgabe ausnahmslos nicht mehr berücksichtigt werden. Dies vor allem deshalb, weil die jeweiligen Termine für den Druck der Zeitung bereits im Voraus mit der Druckerei fixiert werden müssen. Wir bitten um Verständnis!

Medieninhaber und Herausgeber:

Stadtgemeinde Mariazell, A-8630 Mariazell. Redaktion: Stadttamt Mariazell. Verantwortlicher Redakteur: Vizebürgermeister Helmut Schweiger, A-8630 Mariazell, Pater Hermann Geist-Platz 1, Tel. 03882/22-44-210, E-Mail: helmut.schweiger@mariazell.gv.at

Hersteller:

Ing. Werner Girrer, A-8630 Mariazell, www.girrer.at

Grundlegende Richtung des periodischen Mediums:

Amtliche Berichterstattung der Stadtgemeinde Mariazell über das kommunale Leben in der Gemeinde.

Bunt gemischt

Bienenzuchtverein Mariazell

124. Jahreshauptversammlung

Bei der Jahreshauptversammlung des Bienenzuchtvereins Mariazell am 21. April 2024 im Gasthof Eder in Gußwerk wurde unter der Wahlleitung von Bgm. Walter Schweighofer der „alte Vorstand“ einstimmig wiedergewählt. Der interessante Vortrag von ÖR Josef Ulz über „Völkerführung im Jahresablauf“ motivierte und lässt die Imker und Imkerinnen, trotz der heuer äußerst bienenwidrigen Wetterverhältnisse, auf eine gute Bienensaison 2024 hoffen.

Vorstand: Obfrau: Heidrun Singer

Obfrau Stv.: Mag. Christian Dietl

Schriftführer: Bruno Brandl

Schriftführer Stv.: Hans Peter Reiter

Kassierin: Barbara Hollerer

Kassierin Stv.: Wilhelm Gaulhofer

Jugend- und JungimkerInnen-Referenten:

Gerhard Eckmaier/Wilhelm Gaulhofer

Beirat - Franz Wagner



Ausflug 2024

Am 24. Mai 2024 konnten wir den Bienenwachsverarbeitungs- und Imkereifachhandelsbetrieb der Fa. Altmann in Ennsdorf besuchen. Familie Altmann gewährte uns Einblick in die Wachsverarbeitung und die Herstellung von Mittelwänden mit Schwerpunkt Eigenwachsverarbeitung. Der Besuch der umfangreichen Verkaufsausstellung bot die Möglichkeit noch fehlendes Material für die Bienensaison zu erwerben.

Fotos: Bienenzuchtverein Mariazell



Muttertagsfeier

Am 7. Mai 2024 war es wieder so weit und der Bürgermeister und der Fachausschuss für Kindergarten, Familie, Soziales und Gesundheit unter der Leitung von Renate Kuss luden zur diesjährigen Muttertagsfeier im Aktivhotel Weißer Hirsch ein. Viele Mamas und Omas folgten der Einladung, um den Darbietungen der Kinder vom Kindergarten und Hort in Mariazell und der Musikschüler zu lauschen. Dabei wurden sie mit Mehlspeisen und Kaffee vom Aktivhotel Weißer Hirsch bestens versorgt. Die Feier war sehr schön und die Mütter wurden gebührend gefeiert.

Ein riesengroßes Dankeschön gebührt Tobias, Liesi und Sabrina für die Dekoration des Saales und das Einstudieren der Darbietungen der Kindergarten- und Hortkinder. Danke für euer Engagement. Ein weiterer Dank gilt Mag. Hannes Haider für die Organisation der Auführungen der Musikschüler.

Danke an das Team des Aktivhotel Weißer Hirsch für die Bewirtung.

Fotos: Josef Kuss



Eröffnung der neuen Bäckerei Köck Filiale

Die Bäckerei Köck hat am 31. Mai 2024 ihre neue Filiale in Mariazell eröffnet. Die familiengeführte Bäckerei, die sich bereits in der dritten Generation befindet und aus Mürzzuschlag stammt, ist seit 1955 bekannt für ihr hochwertiges Sauerteigbrot und vielfältiges handgemachtes Gebäck. Jede Backware entsteht mit viel Hingabe und unter höchsten Qualitätsstandards.

„Unser Natursauerteig rastet mindestens 24 Stunden, wodurch unser Brot besonders bekömmlich und lange haltbar wird. Auch viele unserer anderen Backwaren profitieren von langen Teigruhen: Semmeln ruhen bis zu 24 Stunden und Baguettes ebenfalls bis zu 24 Stunden. Generell legen wir großen Wert auf lange Teigruhen und setzen fermentierten Weizenvorteig (Dampfl) ein, um beste Qualität zu gewährleisten,“ erklärt Dominik Köck.

Besondere Aufmerksamkeit wird auf die Qualität der Produkte gelegt. Dies gilt nicht nur für die Backwaren, sondern auch für den Kaffee: In den Filialen wird erstklassiger Arabica-Kaffee aus der Siebträgermaschine serviert.

Mit der neuen Filiale in Mariazell bietet die Bäckerei Köck nun auch hier ihre beliebten Backwaren an. Die Filiale verfügt über rund 30 Sitzplätze im Innenbereich und einige Außensitzplätze. Zusätzlich wird ein reichhaltiges Frühstück angeboten.

Die vorläufigen Öffnungszeiten der neuen Filiale sind:

Montag-Freitag: 06:30 - 13:00 Uhr

Samstag-Sonntag: 07:00 - 15:00 Uhr

Derzeit sind wir noch auf der Suche nach Verstärkung für unser Team. Sobald wir diese gefunden haben, werden wir die Öffnungszeiten erweitern können.

Besuchen Sie die neue Bäckerei Köck Filiale in Mariazell und überzeugen Sie sich selbst von der hohen Qualität und dem hervorragenden Geschmack der Produkte.

Foto: zVg.



Kontakt: Bäckerei Köck, Grazer Straße 17, 8630 Mariazell
Telefon: 03882 31011, Website: www.baeckerei-koeck.at

Besuch beim Bundeskanzler am 4. Juni 2024

Während meines Aufenthalts im Ronald McDonald Kinderhilfe-Haus in Graz hat ein Malwettbewerb stattgefunden. Man sollte eine Weihnachtskarte für das Bundeskanzleramt gestalten. Mein Bild wurde ausgewählt - als Dankeschön für die Teilnahme wurde ich zum Bundeskanzler eingeladen.

Am 4. Juni war es dann so weit. Wir fuhren nach Wien, ich durfte mich in das offizielle Gästebuch eintragen und der Bundeskanzler signierte mein Bild. Danach zeigte er mir noch sein Büro und wir haben uns unterhalten. Im Anschluss durften wir noch das BKA besichtigen. Es war ein wunderschöner Tag, an den ich mich immer erinnern werde.

Hannah Maria Mayr-Beigel

Foto: zVg.



Bürgerservice

Neue Parteienverkehrszeiten im Stadtamt Mariazell

Wochentag	Vormittag	Nachmittag
Montag	08:00 Uhr – 12:00 Uhr	-----
Dienstag	08:00 Uhr – 12:00 Uhr	12:00 Uhr – 16:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr – 12:00 Uhr	-----
Donnerstag	08:00 Uhr – 12:00 Uhr	12:00 Uhr – 16:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr – 12:00 Uhr	-----



Boulderhalle im JUFA Hotel Erlaufsee***



-20 % Ermäßigung auf den Eintritt in KraxlStubn der Naturfreunde Mariazell

JUFA Hotel Erlaufsee***
Erlaufseestraße 49 | 8630 St. Sebastian
+43 5 7083 390 | erlaufsee@jufahotels.com
jufahotels.com/erlaufsee



Hallenbad im JUFA Hotel Mariazell***

-20 % Ermäßigung auf den Eintritt in das Hallenbad nach Vorlage des Bürgerpasses



JUFA Hotel Mariazell***
Sigmundsberg 1 | 8630 St. Sebastian
+43 5 7083 380 | sigmundsberg@jufahotels.com
jufahotels.com/mariazell

Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Langsamer fahren im Ortsgebiet – Vorteil oder Notwendigkeit?

Oft kann es nicht schnell genug gehen!
Wir erleben eine Tendenz im Verkehr, wo die zulässige Höchstgeschwindigkeit ignoriert wird. Die Gründe hierfür sind verschieden. Gerade bei 30km/h-Beschränkungen wird die Wichtigkeit dafür sehr unterschätzt.

Knapp 72 % halten sich nicht an 30km/h-Geschwindigkeitslimits. Dies zeigt sich auch in der Unfallstatistik!

In 2022 ereigneten sich mehr als die Hälfte aller Verkehrsunfälle im Ortsgebiet. Allein in der Steiermark waren dies 3047 Unfälle!

In zwei Drittel der Unfälle ist mindestens ein Pkw beteiligt. Die Anzahl der schwerverletzten Radfahrer:innen hat sich in den letzten 10 Jahren beinahe verdoppelt. Ebenso steigen wieder die Fußgänger-Unfälle.

Nicht angepasste Geschwindigkeit im Ortsgebiet spielt dabei eine große Rolle!



Langsamer Fahren lohnt sich!

Durch ein geringeres Tempo im Ortsgebiet werden nicht nur Unfälle verhindert, sondern auch die Lebens- und Wohnqualität erhöht.

Die Sicherheit für Fußgänger:innen und Radfahrer:innen steigt. Das motiviert Bürger und Bürgerinnen mehr Rad zu fahren und zu Fuß zu gehen.

Gründe gibt es viele, jetzt gilt es, einfach zu handeln!

Wussten Sie schon...

...dass bei einem Zusammenprall mit einem 50km/h fahrenden Pkw der Fußgänger das 5fache Risiko hat getötet zu werden als bei einer Geschwindigkeit von 30 km/h.

Was gibt es aktuell?

- . Aktion Kindertafeln für Gemeinden zur Sensibilisierung für Geschwindigkeit
- . Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2024
- . Toter Winkel Schulaktion

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Energieberatung in der Steiermark 2024

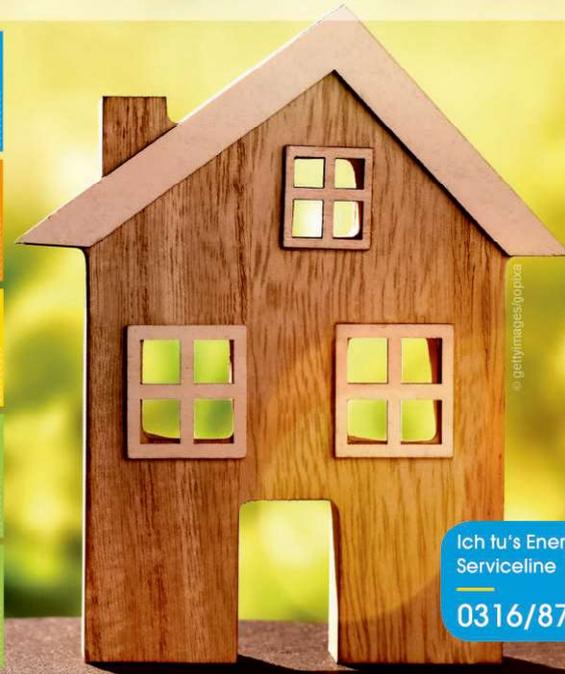
Umsetzungsbonus
Holen Sie sich Ihren Umsetzungsbonus!

Beratung gegen Energiearmut
Ihre Kosten: €0,-

Energieberatung
Telefon/Büro ODER Vor-Ort
Ihre Kosten: €0,-
Ihre Kosten: €70,-

Vor-Ort-Gebäudecheck
für Ein- und Zweifamilienhäuser
Ihre Kosten: €220,-

Vor-Ort-Gebäudecheck
für Mehrfamilienhäuser ODER einem von Gemeinden ODER zu Vereinszwecken genutzten Gebäude
Ihre Kosten: €300,-



Ich tu's Energieberatung
Serviceline
0316/877-3955



Weitere Infos unter:
www.ich-tus.at

Das Land
Steiermark

E-Zigaretten Brandgefährlich!

Dass E-Zigaretten Elektrogeräte sind, ist den wenigsten bewusst. So auch, dass diese keinesfalls über den Restmüll entsorgt werden dürfen, da sie dort eine brandgefährliche Zeitbombe sind. In der Kunststoffhülle der E-Zigaretten stecken nämlich Lithium-Ionen-Batterien, die bei Beschädigung ein erhöhtes Brandrisiko darstellen.



Dies passiert vor allem im Müllwagen oder bei der Behandlung des Abfalls

durch die Entsorgungsbetriebe. Lithium-Ionen-Batterien verstecken sich auch in vielen anderen Gegenständen unseres alltäglichen Lebens: Uhren, Fernbedienungen, singenden Geschenkkarten, blinkenden und/oder Geräusche machenden Spielzeugen, Taschenlampen, Hörgeräten. Eine richtige Entsorgung aller Batterien ist auch dahingehend besonders bedeutend, weil diese zum einen wertvolle Rohstoffe enthalten, die durch Recyclingverfahren zurückgewonnen werden können und zum anderen einige gefährliche Inhaltsstoffe, die gesundheitsschädlich oder gar giftig sind.



Schon gewusst...

... dass verbrauchte E-Zigaretten in den Trafiken oder in den Altstoffsammelzentren abgegeben werden können?

Für weitere Informationen steht Ihnen der Abfallwirtschaftsverband Mürzverband gerne zur Verfügung

AWV Mürzverband
Wieden 130
8643 Allerheiligen i.M.
Tel.: 03864/2736



ELEKTROALTGERÄTE
KOORDINIERUNGSSTELLE
Austria GmbH

Sommerbetreuung

für Kinder von 3 bis 10 Jahre



Wann: Montag bis Freitag

von 22. Juli bis 23. August 2024

Wo: Kindergarten St. Sebastian

Uhrzeit: 7:00 Uhr bis 13:00 Uhr

*Nähere Auskünfte erhalten Sie
im Stadtamt Mariazell unter 03882/2244*



Kindergärten

Unsere TRÄUME werden durch EUCH wahr

Am 22. Juni fand die CHARITY-CHALLENGE 2.0 auf der Bürgeralpe statt. Alle waren herzlich eingeladen, für uns Kinder mit dem Rad oder zu Fuß Kilometer zu sammeln. Der Erlös dieser Veranstaltung kam uns Kindergärten aus Gußwerk, Mariazell, Mitterbach und St. Sebastian zugute. Bei idealen Wetterbedingungen konnte diese sehr gut organisierte Veranstaltung unter großer Beteiligung stattfinden.

Ein herzliches Danke an Max Nutz, Michael Stelzl, FF-Jugend Mariazell, Bergrettung, Jugendrotkreuz, Sportverein St. Sebastian, URC und allen Mithelfern. Ohne euch wäre diese Veranstaltung nicht möglich gewesen. Durch euch werden unsere Träume wahr... *Fotos: zVg.*



Tagesmütter

Brotbacken mit den Kindern: Ein Tag voller Spaß und Genuss

Die Tageskinder waren sehr motiviert, als es darum ging, Brot zu backen. Gemeinsam machten wir uns ans Werk und bereiteten zuerst alle Zutaten vor. Danach fügten die Tageskinder voller Begeisterung alle Lebensmittel der Reihe nach in die Schüssel. Besonders viel Spaß machte ihnen das Kneten mit dem Mixer.

Während das Brot im Ofen buk, genossen wir die Sonne und die Bewegung an der frischen Luft. Hungrig und voller Vorfreude auf unsere Jause gingen wir zurück in die Tagesstätte und ließen uns unser frisch gebackenes Brot schmecken. Ein schöner, ereignisreicher Tag ging gemütlich zu Ende.

Sonja Eßletzbichler und Katharina Brückner, Tagesmütter in St. Sebastian, Regionalstelle Leoben/Mariazell, T: 03842 44 509, www.tagesmuetter.co.at, Tagesmütter*väter Steiermark



Pflichtschul- cluster Mariazell

Vernissage der Volksschule, Mittelschule und der Polytechnischen Schule

Am Nachmittag des 11.04.2024 fand zum ersten Mal eine Vernissage von Arbeiten der Schüler*innen des PSC Mariazell statt. Als passende Location hat der Theaterstadel Mariazell seine Räumlichkeiten kostenlos zur Verfügung gestellt – an dieser Stelle allerbesten Dank dafür.

Bereits kurz vor Beginn der Veranstaltung um 17 Uhr war der Theaterstadel trotz des prächtigen Frühlingwetters voll mit interessierten Besucher*innen. So konnte Direktorin und PSC-Leiterin Michaela Schimmer die Vernissage pünktlich eröffnen.

Nachdem drei Schülerinnen des PSC Mariazell die Einleitung in den Nachmittag und die Begrüßung der Ehrengäste charmant über die Bühne gebracht hatten, gab auf eben dieser die Schulband ihr Können zum Besten. Mit ihrer Version von „Ein Kompliment“ sorgte sie für das erste Highlight der Veranstaltung.

Danach hatten die Besucher*innen Zeit, die vielen Kunstwerke in Ruhe zu bestaunen. Begleitet wurden sie dabei von Live-Musik von den Schüler*innen der VSMariazell.

Der nächste Höhepunkt war die Preisverleihung an die Teilnehmer*innen des „Lions International Peace Poster“-Wettbewerbes. Dabei wurden nicht weniger als 30 Schüler*innen für ihre Arbeiten ausgezeichnet und geehrt.

Das Siegerwerk der Schülerin Hannah Mayr wurde dann unter allen Anwesenden versteigert. Sowohl die Preisverleihung als auch die Versteigerung wurden vom Elternverein des PSC Mariazell durchgeführt.

Den Zuschlag erhielt Bürgermeister Walter Schweighofer.



Zum Abschluss gab es noch einen gemütlichen Ausklang mit Snacks und Getränken, die ebenfalls vom Elternverein zur Verfügung gestellt wurden.

Georg Burkhardt

Fotos: Georg Burkhardt



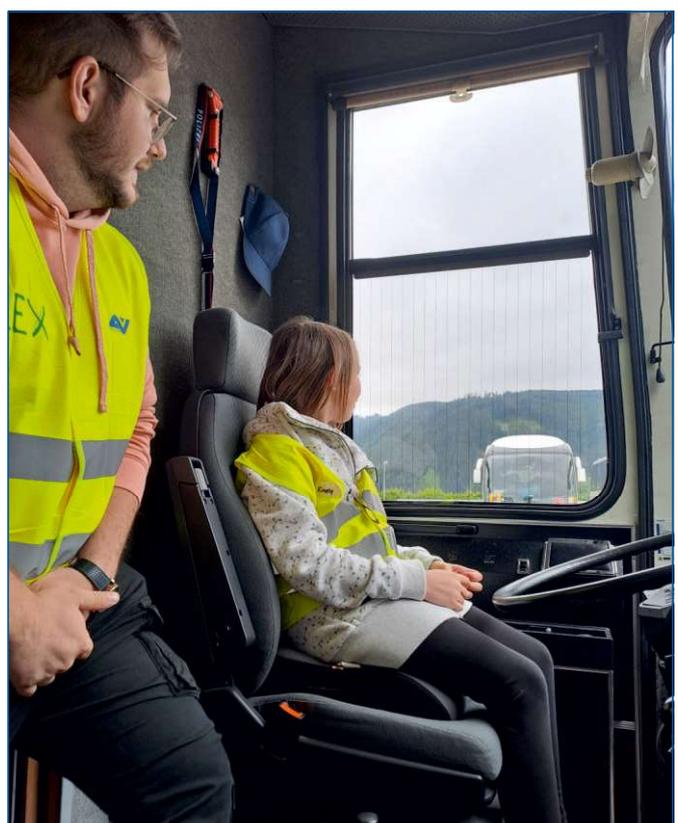
AUVA Bustraining

Am Dienstag, den 11.06.2024 und am Mittwoch, den 12.06.2024, durften die Kinder der 3. und 4. Klasse Volksschule beim Bustraining der AUVA teilnehmen. Ziel des Trainings war, sicheres Verhalten im Bus sowie an der Haltestelle zu erlernen.

Zuerst fand ein Trockentraining im Turnsaal statt, wo den Kindern die zehn Busregeln sowie das richtige Verhalten beim Aus- und Einsteigen erklärt wurden. Anschließend gingen wir zum Parkdeck und dort erwartete uns ein ganz besonderer Bus von der AUVA. Mit Hilfe dieses Busses lernten die Kinder den „Toten Winkel“ sowie den Sicherheitsabstand zum Bus an der Haltestelle kennen. Das Highlight dieses Trainings war bestimmt das Sitzen am Busfahrer*innenplatz.

JuliaNoll

Fotos: JuliaNoll



Safety Tour Landesfinale

Am 23.5.2024 fand das Landesfinale der Safety Tour statt. Die Safety Tour ist eine Kinder-Sicherheitsolympiade, die für Kinder der 3. und 4. Volksschulklasse vom österreichischen Zivilschutzverband organisiert wird. Die Schüler*innen lernen, wie man sich richtig in Notsituationen verhält. Praktische Übungen zu Zivil- und Selbstschutzthemen und Spaß sorgen dafür, dass die Kids das erworbene Wissen viel besser im Gedächtnis behalten. Insgesamt 18 Klassen aus 13 verschiedenen Bezirken konnten sich für das Landesfinale in Hitzendorf qualifizieren. So auch die 4b der VS Mariazell, die sich beim Bezirksbewerb durchsetzte und den Bezirk Bruck-Mürzzuschlag vertreten durfte.

Stolz fuhren alle Schüler*innen und Lehrer*innen der VS sowie auch einige Eltern und Familienmitglieder nach Hitzendorf, um die 4b anzufeuern. Mit aufwendigen Plakaten und viel Engagement motivierten die Zuschauer*innen die Teilnehmerklassen und so konnte sich die 4b sogar den 3. Platz sichern!

Dieser Ausflug stärkte vor allem das Gemeinschaftsgefühl der gesamten Volksschule. Ein besonderes Highlight war auch, dass wir uns als Schule erstmals mit den neuen Schul-T-Shirts präsentieren konnten.

Herzlichen Dank an alle, die diesen besonderen Tag mit uns, der 4b, verbracht haben und uns so viel Wertschätzung entgegenbrachten! :-)

Ein besonderer Dank gilt auch dem Lions-Club für die finanzielle Unterstützung bezüglich der Buskosten.

Lena Bröderbauer



Die 4b gewinnt wird Tagessieger und darf den Bezirk Bruck-Mürzzuschlag beim Landesfinale der Safety Tour vertreten.

Foto: Österreichischer Zivilschutzverband



Die gesamte Volksschule reist zum Landesfinale nach Hitzendorf, um die 4b anzufeuern.

Foto: Michaela Haas-Scherer

Vorlesen im Kindergarten

Die Schüler*innen der 3. und 4. Klassen durften die Kindergartenkinder in Gußwerk, Mariazell und St. Sebastian besuchen, um ihnen verschiedene Bilderbücher vorzulesen. Die gemeinsame Lesezeit wurde nicht nur von den jüngeren Kindern, sondern auch von den älteren Besucher*innen genossen. Neben der gemeinsamen Jause und den kooperativen Spielen war aber bestimmt das Freispiel in den einzelnen Bereichen ein Highlight für alle. So konnte der*die Eine in so mancher Erinnerung schwelgen und in die Kindergartenzeit zurückreisen.

Vielen Dank an die Liesi, Nicole, Tobi, Sabine und Sabrina sowie ihre Kindergartengruppen für die Gastfreundschaft und den besonderen Vormittag bei euch!

Lena Bröderbauer



Kindergarten Mariazell mit 3a

Foto: Katharina Grießl



Kindergarten Gußwerk mit 4b

Foto: Lena Bröderbauer



Kindergarten St. Sebastian mit 4a

Foto: Carola Gelbmann

Herzlauf Steiermark - zeig auch DU Herz und laufe mit!

Zum zweiten Mal nahmen die Schüler:innen der VS Mariazell am Herzlauf dem Kidsrun4kids - Kinderlauf Steiermark am 14. Juni 2024 in St. Barbara im Mürztal teil.

Mit unserer Teilnahme - 50 Euro pro Klasse - (bezahlt aus dem Schulbudget der VS Mariazell) werden herzkrankte Kinder und deren Familien durch die Organisation Herzkinder Österreich unterstützt.

Nach dem Motto: „Achte auf dein Herz und laufe für meins!“ war jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer herzlich willkommen. Jedes Kind bekam ein Starter-sackerl, eine Finisher-Medaille, eine Urkunde, ein Getränk sowie nach dem Lauf eine gesunde Jause.

Ein herzliches Dankeschön an den Elternverein, der uns mit einem Zuschuss von 500 Euro für den Bus unterstützte.

Wir sind stolz auf unsere Kinder, sie liefen mit Herz und vollem Engagement für die Herzen von Kindern, die nicht das Glück haben ein gesundes Herz zu haben.

Außerdem gratulieren wir ganz herzlich unserer 4.b zu ihrem Sieg in der Klassenwertung!

Alexandra Gillich

Foto (rechts oben): zVg.



MINT Gütesiegelverleihung

Bildungsminister Martin Polaschek und der Vize-Generalsekretär der Industriellenvereinigung, Ing. Mag. Peter Koren, verliehen am Montag, den 10.6.2024, das „MINT-Gütesiegel 2024-2027“ an den Pflichtschulcluster Mariazell. Das MINT-Gütesiegel wird an Bildungseinrichtungen verliehen, die durch verschiedene Maßnahmen innovatives Lernen in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik und mit vielfältigen Zugängen für Mädchen und Burschen umsetzen. Das gesamte Team des Pflichtschulclusters ist sehr stolz darauf und denkt schon an neue MINT-Projekte für das kommende Schuljahr.



Bildungsdirektor Martin Polaschek, Mag. Tamara Frießnegg, Ing. Mag. Peter Koren

Foto: zVg.

Musikschule Mariazellerland

Erfolgreicher Mariazeller „Prima la Musica“ Wettbewerbsteilnehmer

Der Pianist Tim Mickan erspielte am 8. März beim Landeswettbewerb in Graz in der Altersgruppe 3 (14 bis 16 Jahre) einen 1. Preis. *Foto: zVg.*



Übertritts- und Leistungsabzeichen-Prüfung an der Musikschule

23 MusikschülerInnen stellten sich heuer am 13. und 14. Mai in den drei Leistungsstufen Junior, Bronze und Silber der Übertritts/Leistungsabzeichenprüfung. Alle meisterten sowohl den theoretischen als auch den praktischen Teil problemlos und schlossen die Prüfung mit sehr gutem oder ausgezeichnetem Erfolg ab!

Die vorbereitenden LehrerInnen: Mag. Zivile Pirkwieser, ML Claudia Prammer, ML Angela Stenitzer BA, Mag. Klaus Fürstner, Dir. Mag. Hannes Haider und Mag. Peter Vami BA.

Bild rechts: Magdalena Schmidberger, Aryan Dixit, Julia Pollerus und Selina Petritsch mit den beiden externen Jurymitgliedern Kapellmeister Andreas Schweiger und Bezirksjugendreferent Kpm. Rafael Skoff
Foto: Mag. Hannes Haider



Auszeichnung für Luis Freudenthaler

Luis Freudenthaler (Musikschulklasse Doris Spanner BSc) erspielte am 26. Mai 2024 auf der steirischen Harmonika beim 13. Josef Peyer Volksmusikwettbewerb in der Wertungskategorie Solo A (Jg.: 2014+) das Prädikat „ausgezeichnet“. Wir gratulieren herzlichst! *Foto: Doris Spanner*



Musikschul-Schlusskonzert

Im mit 300 Besuchern voll besetzten Mariazeller Pfarrsaal fand am 18. Juni das Schulschlusskonzert unserer Musikschule statt. Die 80 ausführenden Musikschüler*innen zeigten dabei überaus niveauvolle Leistungen. Bei dem abwechslungsreichen Konzert wurden auch die Musikschul-Übertrittsurkunden und die Leistungsabzeichen des Blasmusikverbandes an 20 Musikschüler*innen überreicht.

Zahlreiche Konzertbilder und Infos zur Musikschulneuanmeldung finden Sie auch auf der Musikschulwebsite

www.mariazell.at/musikschule

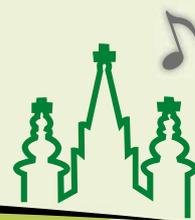
*Bild rechts: Vizebürgermeister Helmut Schweiger, Vizebürgermeister Fabian Fluch, Dir. Mag. Hannes Haider, Annaberger Bürgermeisterin Mag. Claudia Kubelka und Bezirkskapellmeister Mag. Markus Lechner mit den ausgezeichneten Schüler*innen.*

Foto: Tim Mickan





Abendkonzerte



jeden Mittwoch
am Hauptplatz Mariazell

2024

Beginn 19.30 Uhr

3. Juli	Kiddy Band Musikschule Mariazell
10. Juli	Aschbacher Dorfmusikanten
17. Juli	Stadtkapelle Mariazell
24. Juli	Stadtkapelle Mariazell
31. Juli	Dixieband des MV Mitterbach

Beginn 19.00 Uhr

7. August	Musikverein Mitterbach
14. August	Musikkapelle Annaberg
21. August	Musikverein Aschbach
28. August	Aschbacher Weisenbläser
4. September	Zwoa zu Drei-Blos Mariazell

Abschlusskonzert: Freitag, 6. September

17.30 Uhr im Anschluss	Sternmarsch der heimischen Musikvereine Konzert der rund 120 Musiker*innen am Hauptplatz
---------------------------	--



Eintritt frei!

Die Konzerte finden bei jeder Witterung statt!

Kultur

Stadtkapelle Mariazell

Osterkonzert 2024

Am Ostersonntag, 31. März 2024, veranstaltete die Stadtkapelle Mariazell wieder das traditionelle Osterkonzert im fast ausverkauften Volksheim Gußwerk. Unter den Besucher*innen befanden sich auch zahlreiche Ehrengäste, allen voran Bürgermeister Walter Schweighofer mit seiner Gattin. Unter den Musiker*innen Vizebürgermeister Helmut Schweiger und der Bürgermeister der Gemeinde Mitterbach Thomas Teubenbacher. Der steirische Blasmusikverband wurde vertreten durch die neu gewählte Bezirksobfrau des Blasmusikbezirkes Bruck an der Mur Sabine Maßer. Auch der Vorsitzende des Tourismusverbandes Hochsteiermark Nino Contini sowie Musikschuldirektor Hannes Haider befanden sich unter den Konzertbesuchern*innen.

Nach der Begrüßung durch Obfrau Karin Papst und Kapellmeister Andreas Schweiger führte das Moderatorinnen-Trio Katharina Brandl, Julia Noll und Stefanie Pierer in charmanter und unterhaltsamer Weise durch das bunte Konzertprogramm, welches von traditioneller Blasmusik über Walzerklänge bis hin zu modernen Melodien und italienischen Oldies reichte.

Obfrau-Stv. Christoph Haas konnte gemeinsam mit Bürgermeister Walter Schweighofer und Bezirksobfrau Sabine Maßer einige Musiker*innen für ihre langjährige Mitgliedschaft bei der Stadtkapelle Mariazell ehren:

Das Ehrenzeichen in Bronze für 10-jährige Mitgliedschaft im steirischen Blasmusikverband erhielten Sandro Teubenbacher und Reinhard Lechner.

Das Ehrenzeichen in Silber-Gold für 25-jährige Mitgliedschaft im steirischen Blasmusikverband erhielten Thomas Teubenbacher und Ing. Peter Kaml.

40 Jahre Blasmusik ist mehr als ein halbes Leben – für diese besonders lange Zeit als aktive Musiker erhielten Karin Papst und Alfred Leodolter das Ehrenzeichen in Gold.

Die Stadtkapelle gratuliert allen Ausgezeichneten recht herzlich.



Nach drei Zugaben und Standing Ovations endete das Konzert aber nicht der Abend, der noch an der Bar mit musikalischer Unterhaltung durch die „Zwoa zu Drei Blos“ einen schönen Ausklang fand. *Fotos: Fred Lindmoser*

Maibaumaufstellen 2024

Mit dem Maibaumaufstellen wird seit Jahrzehnten eine vereinsübergreifende Tradition aufrechterhalten und gepflegt. Dank der Zusammenarbeit des Kulturreferats der Stadtgemeinde Mariazell mit der Bergrettung, Feuerwehr, Stadtkapelle und dem Motorveteranenclub konnte der Hauptplatz auch in diesem Jahr wieder mit einem wunderschönen Maibaum geschmückt werden.

Bereits in den frühen Morgenstunden machten sich Mitglieder der Stadtkapelle auf den Weg in den Wald, um den Maibaum zu fällen, ins Tal zu bringen und zu schmücken. Gemeinsam mit der Bergrettung und dem Motorveteranenclub wurde der Maibaum mit musikalischer Begleitung, gezogen von einem Oldtimertraktor, zum Hauptplatz gebracht, um anschließend durch pure Muskelkraft unserer Bergretter*innen aufgestellt zu werden. Die Feuerwehr Mariazell sorgte dabei für die Sicherheit aller Besucher*innen. Das Maibaumaufstellen lockt jährlich zahlreiche Besucher*innen ins Mariazellerland und gilt gleichzeitig als Auftakt für die Wallfahrtsaison. *Foto: Ulrike Schweiger*



Kulturreferat der Stadt Mariazell

Das Kulturreferat möchte sich ganz besonders bei allen Sponsoren und Unterstützern bedanken, die am Gelingen des „Maibaum-Aufstellens 2024“ beigetragen haben:

Stadtkapelle Mariazell, Bergrettung Mariazellerland, Feuerwehr Mariazell, Motorveteranenclub, Bürgerliche Forstkommune, Peter Greifensteiner, Floristik Bauer/Lindlbauer, Ochsenwirt, Cafe Goldener Löwe, Hotel Drei Hasen, Hotel Goldene Krone.

Vizebürgermeister Helmut Schweiger *Foto: Ulrike Schweiger*



Das Mariazeller Heimathaus berichtet

Erzherzog Johann: Tätig zu sein ist unsere Bestimmung!

Diesem Motto folgend wurde aus einer Idee das Projekt „Erzherzog Johann und das Mariazeller Land“. So konnten wir nun am Sonntag, dem 28. April 2024, im Raiffeisensaal die Erzählung über die Lebensgeschichte - seinen Weg von seinem Geburtsort Florenz, dem Palazzo Pitti zum Brandhof bei Mariazell, sein Wirken und den Menschen Erzherzog Johann (1782 bis 1859) in Originalzitatzen aus seinen Tagebüchern und Erzählungen präsentieren. Das zahlreich anwesende Publikum war begeistert.

An dieser Stelle ein ganz besonderes DANKESCHÖN an Mag. Christina Walcher, Tochter des aus der Rasing gebürtigen Gerbermeisters Hubert Walcher. Sie hat unermüdlich recherchiert und akribisch die Details für dieses Projekt erarbeitet. Danke auch an Claudia Wolfmayr und Camillo del Antonio, die diesen Abend künstlerisch mitgestalteten. Ein weiteres Dankeschön an die Jagdhornbläsergruppe Erzherzog Johann, unsere Musiklehrerin Ana Cosme und den Tannberger Viergesang.

Ein ganz besonderer DANK gilt auch den ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen des Museumsvereins und an unsere Sponsoren - GRAWE Mariazell, Steirische Eisenstraße, Harddecor Architektur, Apotheke „Zur Gnadenmutter“, Internettischler Ing. Werner Girrer, Hotel Goldenes Kreuz, Sparmarkt Günther Steiner und Gasthof Franzbauer, ohne die das Mariazeller Heimathaus diese Veranstaltung nicht durchführen hätte können.

Die Beziehung von Erzherzog Johann zu Mariazell und seiner Umgebung gehört zu den noch unerforschten und wenig dokumentierten Kapiteln der Geschichte des Mariazeller Landes. Es ist uns, dem Verein Heimathaus Mariazell, ein Anliegen, den Menschen „Johann von Österreich“ mit seinem Wertekompass und seinen Visionen bewusst zu halten. Er inspiriert auch heute noch und ist, wie wir meinen, kein „alter Hut“.

Bei Interesse zur Unterstützung dieses Projektes bzw. an der ehrenamtlichen Museumsarbeit kontaktieren Sie mich bitte unter der Handynummer 0664 / 12 71 753 - Museumsobmann Andreas Schweighofer. Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Foto: Josef Kuss



Geschichte erleben in der Villa Walstern

Genießen Sie exklusiv ein gemeinsames Essen, gemütliche Stunden samt Musik mit dem Gastgeber der Jagdvilla in der Walstern und lernen Sie das Haus kennen.

Schon Arthur und Magret Krupp durften 1910 seine Majestät Kaiser Franz Joseph I. in der Villa begrüßen.

Freitag, 9. August 2024, 16:00 Uhr



Pro Person € 50,-
inkl. Speisen und Getränke, Hausführung
Karten erhältlich in der Trafik Girrer, Hauptplatz Mariazell
Begrenzte Teilnehmerzahl!

Veranstalter: Heimathaus Mariazell

EINLADUNG

„SINGEN BEIM WIRT“

beim Ochsenwirt in Mariazell – Beginn 19.00 Uhr

Donnerstag, 1.8.2024

SINGEN MACHT GLÜCKLICH!

„Vertrauen Sie Ihrer Singstimme und machen Sie sich und andere glücklich!
Ohne Risiken und mit höchstwahrscheinlich positiven Nebenwirkungen!“



Alle Sänger & Sängerinnen, Zuhörer & Zuhörerinnen, Musiker & Musikerinnen,
Groß & Klein sind herzlich eingeladen & willkommen

Eine Veranstaltung der Musikschule Mariazell – Ulrike Schweiger 0664/3003140, Alexander Plaschke (Ochsenwirt) & Kiki Walcher

The Kidin' Jodels DUO

Samstag, 5. Oktober 2024, 19:30 Uhr

Freie Platzwahl - Einlass: 18:00 Uhr

Theater
im Stadl 
KREUZBERG - MARIAZELL

Mit freundlicher Unterstützung:



Eintritt: € 18,- (Vorverkauf) / € 22,- (AK)
Tickets: Trafik Girrer, Hauptplatz Mariazell
oder online unter www.theater.mariazell.at

Mika Stokkinen & PK Pascal Komurka

Livin' Room Session

Ein musikalisches BEST OF der 50er bis 70er Jahre, von RocknRoll bis Country und Blues

Sept.
4.

Mi: 15.30 bis 18.30 Uhr

Hauptplatz Mariazell

K.o.m.m.

spielen



ALTE KLASSIKER & TOLLE NEUHEITEN

Wir bringen für alle Spielbegeisterten eine Auswahl an Brett- und Kartenspielen mit, der Schwerpunkt liegt auf einsteigsfreundlichen und kurzen Spielen.

**Spielaktion für ALLE am Hauptplatz Mariazell
mit Ludovico Graz**

(bei Regenwetter im Raiffeisensaal)

Ludovico



Okt.
13.

SO: 17.00 Uhr

Evang. Kirche Mitterbach

KONZERT BRUCKNER 200

Am 4. September 2024 jährt sich zum 200. Mal der Geburtstag des bedeutenden österr. Komponisten Anton Bruckner (1824-1896).

**POSAUNENQUARTETT
der Wiener Symphoniker
& ORGEL**

mit *Otmar Gaiswinkler, Reinhard Hofbauer,
Wolfgang Pfistermüller, Walter Voglmayr
und David Hofbauer (Orgel)*

Eintritt: Vorverkauf 10,- bzw 12,- | Abendkassa 16,-
Kartenverkauf: Trafik Girrer Mariazell, Musikschule (0676 3613267)



FREIWILLIGE FEUERWEHR MARIAZELL

150 Jahre

JUBILÄUMS-FEUERWEHRFEST VON 19. bis 21. JULI

Feiern Sie mit uns das
150-jährige Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Mariazell.
Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches
Programm für Jung und Alt.

FREITAG, 19. Juli ab 21 Uhr

Starten Sie mit uns ins Festwochenende!
Ab 21 Uhr laden wir Sie herzlich zum **WarmUp** ein,
mit einer leckeren **Leberkasparty**
und stimmungsvoller **Partymusik**.

SAMSTAG, 20. Juli ab 18 Uhr

Das Fest beginnt ab 18 Uhr
mit kulinarischen Köstlichkeiten
vom **Smoker und Grill**.

Ab 20 Uhr sorgen "**Die Flotten 4**"
im Trachtengewand
für beste **Partystimmung** mit **Live-Musik**.

SONNTAG, 21. Juli ab 10 Uhr

Der Sonntag beginnt um 10 Uhr
mit der **feierlichen Florianimesse**.
Im Anschluss lädt die **Stadtkapelle Mariazell**
zum **Frühschoppen** ein.

Ab dem Nachmittag unterhalten Sie
"**Die Greifer**" mit ihrer mitreißenden Musik.



Stadtkapelle Mariazell



**Riesen-Smoker, Köstlichkeiten vom Grill, Kaffee & Mehlspeisen, Bierschank,
Weinverkostung, Schnapshütte, Hüpfburg, Kinderprogramm,
Jubiläums-Briefmarken & Jubiläums-Chronik beim Fest erhältlich!**

**Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
Auf Ihren Besuch freut sich Ihre Freiwillige Feuerwehr Mariazell**

Der Reinerlös dient der Anschaffung von Fahrzeugen & Geräten

SEIFENKISTENRENNEN

31. AUGUST 2024

www.feuerwehr-mariazell.at



Großer Preis von Mariazell

am Feldbauern-Ring

Strecke: ca. 350 Meter, gut befestigter Güterweg, (siehe Video auf HP)

Einzelwertung und Mannschaftswertung

Streckenbesichtigung: ab 10:00 Uhr

Start: 13:00

Startberechtigt: ab 10 Jahre

Siegerehrung: ca. 1 Stunde nach Rennende

Prämierung für die kreativsten Teams

Im Anschluss: After Race Party im Geräteschuppen

Alle Infos und das Reglement auf: www.feuerwehr-mariazell.at

Die FF Mariazell freut sich auf zahlreiche Teilnahme

alpenverein
mariazellerland
alpenvereinsjugend
mariazellerland

Kontakt:

🌐 www.alpenverein.at/mariazellerland
@ alpenverein.mariazell@aon.at
f www.facebook.com/alpenverein.mariazellerland

Die Jahreshauptversammlung des Alpenvereins Mariazellerland Anfang Mai stand heuer ganz im Zeichen des Vorstandwechsels. Franz Fidi übergab nach 16 intensiven Jahren als Obmann sein Amt an die neue Obfrau Barbara Schuster. Franz Fidi wird dem Alpenverein Mariazellerland aber dankenswerterweise in den nächsten Jahren noch als Obfrau-Stellvertreter zur Verfügung stehen und die Sektion weiterhin tatkräftig unterstützen.

Ganz besonders freute sich der Vorstand neben zahlreichen Mitgliedern der Sektion unter den Ehrengästen auch den 1. Vorsitzenden des Landesverbandes Steiermark Dr. Norbert Hafner, den Bürgermeister der Stadtgemeinde Mariazell Walter Schweighofer und den Ortsstellenleiter der Bergrettung Mariazellerland Peter Tributsch begrüßen zu dürfen.

Abseits der Wahl des Vorstandes präsentierten die Funktionäre auch wieder einen Rückblick über die Aktionen, Projekte und Bergerlebnisse des vergangenen Jahres und gaben einen kurzen Einblick in die kommenden Programmpunkte.

Die Durchführung der zahlreichen Aktivitäten der Sektion sowie die Instandhaltung und Erneuerung der 245 km Wege und Steige ist nur durch den unermüdlichen Einsatz vieler freiwilliger Helfer und die jährlichen Mitgliedsbeiträge möglich.

Einige Sektionsmitglieder wurden im Zuge der Jahreshauptversammlung für ihre jahrelange Treue geehrt und bekamen in feierlichem Rahmen eine kleine Aufmerksamkeit überreicht.

Als gelungenen Abschluss des Abends präsentierte Franz Fidi seine Bilderschau „60 Jahre in den Bergen“.

Fotos: Alpenverein Sektion Mariazellerland



Wanderungen und Bergtouren Programm Juli bis Oktober

senioren wandernung  alpenvereinsjugend mariazellerland  Blumentour  Familientour 

13.07.2024

Auf die Mitteralm



Samstag Seewiesen - Hackentörl - Zlackensattel - Fölzsattel - Voisthalerhütte - Seewiesen
Treffpunkt: 7:30 Uhr Busbahnhof Mariazell
Gehzeit: ca. 6 Stunden, 1.000 Hm
Tourenbegleiter: Fidi Franz, 0664/1760373

21.07.2024

Sonnenaufgang am Ötscher (1.893 m)

Sonntag

Erlaufstausee - Ötscherhias - Jägerherz - Geldloch - Rauher Kamm - Ötschergipfel - Ötscherschutzhaus - Spielmäuer - Ötschergräben - Ötscherhias
Leichte Kletterei am Rauhen Kamm, Schwindelfreiheit, Trittsicherheit und Kondition erforderlich
Treffpunkt: 1:00 Uhr Liftparkplatz St. Sebastian
Gehzeit: ca. 10 Stunden, 1.500 Hm, ca. 27 km
Tourenbegleiter: Glitzner Florian, 0664/88708715

27.07.2024 Feldwiesalm

Samstag
Taschelbach - Feldwiesalm - Zellerrain
Treffpunkt: 8:30 Uhr Liftparkplatz St. Sebastian
Gehzeit: ca 6 bis 8 Stunden, ca. 600 Hm und 8 km (inkl. Pausen, Fahrzeit und Spielzeit)
Tourenbegleiter: Glitzner Florian, 0664/88708715

09.08.2024 Marienstein

Freitag
Ötscherbasis Wienerbruck - Marienstein -
Treffpunkt: 8:30 Uhr Bahnhof Mariazellerbahn
Gehzeit: 2:30 Stunden, 200 Hm
Tourenbegleiter: Fidi Maria, 0699/81921166
Schweighofer Annelis 0664/5748751

10.08.2024 Trefflingfall - Trübenbach

Samstag
Leichte Wanderung zum tosenden Trefflingfall und weiter Richtung Trübenbach
Treffpunkt: 8:55 Bahnhof Mariazell, 9:05 Bahnhof Mitterbach
Gehzeit: 4 bis 5 Stunden (inkl. Pausen und Spielzeit) 6,2 km und 190 Hm
Tourenbegleiter: Grießl Franz, 0664/6211977

17.08.2024 Ringkamp über den Wasserfallweg

Samstag
Weichselboden - Höll - Unterer Ring - Oberer Ring - Wasserfallweg - Ringkampüberquerung - Samstattsteig - Edelboden - Weichselboden
Trittsicherheit, Schwindelfreiheit erforderl.
Tour mit ausgesetzten Passagen, Helm!
Treffpunkt: 7:00 Uhr Liftparkplatz St. Sebastian
Gehzeit: 8 Stunden, 1.450 Hm
Tourenbegleiter: Abl Hans, 0664/4936059

07.09.2024 Leiternsteig - Karlhochkogel 2.096 m

Samstag
Karlschütt - Leiternsteig - Fölkogel - Karlhochkogel - Karlalm - Karlschütt
Trittsicherheit, Schwindelfreiheit erforderl.
Tour mit ausgesetzten Passagen
Treffpunkt: 6:00 Uhr Liftparkplatz St. Sebastian
Gehzeit: 8 Stunden, 1.450 Hm
Tourenbegleiter: Schuster Stefan, 0664/6212262
Schuster Christian, 0664/6212272

17.09.2024 Klettergarten Seebergalm

Dienstag
Klettern für Anfänger und Fortgeschrittene, Erlernen von Seiltechnik und Klettergrundkenntnissen
Dauer: Ca. 3 bis 4 Stunden
Klettergurt, Helm (Leihhausrüstung begrenzt vorhanden), festes Schuhwerk
Treffpunkt: 16:00 Uhr
Liftparkplatz St. Sebastian
Gehzeit: ca. 10 Minuten bis zum Klettergarten
Tourenbegleiter: Schaffer Marco, 0664/8482656
Leodolter Julia, 0650/8810684

21.09.2024 Sektionsausflug

Samstag
Wandern und Klettern unter der Dachsteinsüdwand
Wanderung kurz
Parkplatz Türwandhütte - Austriahütte - Besuch „Dachsteinmuseum“ - Südwandhütte - Parkplatz
Gehzeit: ca. 3 Stunden (hin/retour), ca. 150 Hm
Wanderung
Parkplatz Türwandhütte - Austriahütte - Brandalm - Neustattalm - Schönbühel - Südwandhütte - Parkplatz Türwandhütte
Gehzeit: ca. 4 Stunden, ca. 350 Hm
Klettersteig: Annaklettersteig, Schwierigkeit C/D
Gehzeit: 5 Stunden, 300 Hm
Tourenbegleiter: Teubenbacher Edith 0680/1490665
Fidi Franz, 0664/1760373
Mindestteilnehmerzahl 25 Personen
Verbindliche Anmeldung bis 15.9.2024 unbedingt erforderlich

05.10.2024 Feistringsteinüberschreitung 1.836 m

Samstag
Seewiesen - kl. u. gr. Feistringstein - Zlackensattel - Hackentörl - Seewiesen
Trittsicherheit, Schwindelfreiheit erforderl.
Helm und Klettersteigset
Tour mit ausgesetzten Passagen
Treffpunkt: 7:00 Uhr Liftparkplatz St. Sebastian
Gehzeit: 7 Stunden, 982 Hm
Tourenbegleiter: Schuster Stefan, 0664/6212262
Schuster Christian, 0664/6212272

12.10.2024 Großer Buchstein Südwand 2.224 m

Samstag
Route je nach Bedingungen
Trittsicherheit, Schwindelfreiheit erforderl.
Helm und Klettersteigset
Tour mit ausgesetzten Passagen
Treffpunkt: 7:00 Uhr Liftparkplatz St. Sebastian
Gehzeit: 7 Stunden, 1.780 Hm
Tourenbegleiter: Grießl Franz, 0664/6211977

19.10.2024 Fadenkamp 1.804 m

Samstag
Dürradmer - Waaghütte - Ochsenboden - Fadenkamp - Kräuterhütte - Dürradmer
Trittsicherheit, Schwindelfreiheit erforderl.
Tour mit ausgesetzten Passagen
Treffpunkt: 8:00 Uhr Liftparkplatz St. Sebastian
Gehzeit: 5 Stunden, 1.000 Hm
Tourenbegleiter: Abl Hans, 0664/4936059

20.10.2024 Wandersaisonabschluss

Sonntag
Treffpunkt ca. 11:00 Uhr bei der Farnbodenhütte
Telefonische Anmeldung am Vortag beim zuständigen Tourenbegleiter
Die Teilnahme an allen ÖAV-Veranstaltungen erfolgt ausschließlich auf eigenes Risiko!
An-/Abmeldungen/Fragen zur Mitgliedschaft sowie allgemeine Infos: www.alpenverein.at/mariazellerland

Motorveteranenclub Mariazell

Der MVC Mariazell begeht heuer sein 40jähriges Bestands-Jubiläum

Der Motorveteranenclub Mariazell wurde vor 40 Jahren von Franz Lehner gegründet, der auch jahrelang Obmann war. Vor einigen Jahren wurde sein Sohn Herwig in dieses Amt gewählt. Die Mitgliederzahl konnte sich Jahr für Jahr steigern und liegt jetzt bei ca. 80 Mitgliedern aus ganz Österreich. Jedes Jahr werden mehrere Veranstaltungen durchgeführt, an denen zahlreiche Mitglieder sowie auch andere interessierte Oldtimerfreunde teilnehmen und somit Wertschöpfung in die Region Mariazellerland bringen. Heuer finden fast monatlich Aktivitäten des Clubs statt.

Das Clubjahr begann mit der Jahreshauptversammlung am 16. März im Gasthaus Eder in Fallenstein.

Am 13. April lud der Club zu einem Stammtisch nach Gußwerk ein. Nach einer Besichtigung der Firma FMG Fahrzeugbau mit einer Firmenpräsentation durch unser Clubmitglied Christian Prammer endete der Stammtisch im Gasthaus Kohlhofer.

Am 1. Mai beteiligten sich Herwig Lehner und Freunde mit historischen Fahrrädern beim Maibaumaufstellen am Hauptplatz Mariazell.

Motorveteranenclub Mariazell Sieger bei Österreichs größter Oldtimerveranstaltung.

Bei der Oldtimer-Messe Tulln, die von 4. bis 5. Mai stattgefunden hat und alljährlich über 30.000 Besucher anzieht, war auch der Motorveteranenclub Mariazell wieder mit dabei. 750 Aussteller aus 17 Nationen und über 100 Oldtimerclubs und Museen präsentieren dabei ihre Schätze. 10 Juroren bewerten dabei die schönsten Clubstände der 100 Oldtimerclubs. Der Motorveteranenclub Mariazell konnte dabei als Sieger hervorgehen und somit die begehrte goldene Rose der Stadt Tulln erringen. Am Stand wurden 8 Oldties, vom Salmson- Rennwagen aus dem Jahr 1926 bis zum Porsche 911 aus dem Jahr 1991 präsentiert.



Mit einer eigenen Sonderausstellung über das Wisent Fahrrad, bei der 15 historische Räder aus 5 Bundesländern zusammengestellt waren, wurde der MVC Mariazell für die Organisation ebenfalls geehrt. Umrahmt wurden die Oldtimer von jeweils zwei 10 Quadratmeter großen historischen Mariazellansichten.

Fotos: Motorveteranenclub Mariazell



Traditionelle steirisch-niederösterreichische Pässefahrt

Wie schon seit 40 Jahren wurde heuer am 8. Juni die traditionelle steirisch-niederösterreichische Pässefahrt, die noch immer begeisterte Anhänger findet, durchgeführt.

Leider musste die bewährte Strecke wegen der Sperre beim „Toten Weib“ diesmal abgeändert werden.

Nach einem ausgiebigen Frühstück beim Strandbuffet am Erlaufsee starteten die 47 Autos und ein Motorrad nach Gußwerk, wo Pater Christoph eine Fahrzeugsegnung vornahm und die Kinderfreunde die Teilnehmer mit Würsteln und Getränken stärkten.

Am Niederalpl gab es eine kurze Abkühlpause für Fahrzeuge und Lenker. Dort wurde heuer wieder umgedreht und über Terz zur Wuchtelwirtin in die Walster gefahren.

Den Abschluss bildete eine Fahrzeugpräsentation am Hauptplatz und eine Pokalverleihung in der Magnusklausen.

Fotos: Motorveteranenclub Mariazell



Nostalgie-Fahrrad-Ausstellung im Raiffeisensaal

Die Fahrradausstellung ist an den Wochenenden von 19. bis 21. Juli sowie von 26. bis 28. Juli jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch dieser einmaligen Ausstellung.

Weitere Veranstaltungen

Am 20. Juli findet die **2. Nostalgie-Rad-Wallfahrt** statt. Diesmal führt der Wallfahrtsweg entlang der Walster, vorbei am Denkmal von Kaiser Franz Joseph zum Hubertussees. In der romantisch gelegenen Hubertuskapelle werden wir mit Pater Christoph die Heilige Messe feiern. Anschließend fahren wir zur bekannten Wuchtelwirtin zum Mittagessen. Am Nachmittag geht es mit den Rädern wieder zurück zum Startpunkt, am Fuße des Kreuzbergs und nach Mariazell, wo wir die Nostalgie-Rad-Ausstellung besuchen werden und anschließend in der Mariazeller Gastronomie den Tag ausklingen lassen. Foto: MVC Mariazell



Im August findet ein **Oldtimer-Picknick** statt.

Unsere **Herbstausfahrt** am 31. August/1. September zum 40-Jahresjubiläum führt nach Feldbach im Vulkanland.

Nach langer Zeit wird am 19. Oktober wieder eine **Busreise** zur Classic Expo Oldtimermesse in Salzburg und zum „Ferdinand Porsche Erlebniswelt FahrTraum Automuseum“ in Mattsee unternommen werden.

Anmeldungen bitte bis 15. September an mvcm@gmx.at.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen mitzufahren.

Naturfreunde Mariazell

Die Naturfreunde Mariazell haben bei ihrer Jahreshauptversammlung am 26.4.2024 Anton Scherer jun. zum Vorsitzenden gewählt. Er löst damit Mag. Patrick Weißenbacher ab, dem für sein vielseitiges Engagement in der schwierigen Covid Zeit gedankt wurde.

Anfang dieses Jahres hat sich eine motivierte Gruppe mit dem Ziel formiert, die Kraxl Stub'n zu erhalten und infolgedessen zu erneuern. Nach vielen arbeitsintensiven Stunden ist dies gelungen und die Motivation, sich im Vorstand zu engagieren, wuchs.

Das aktuelle Team setzt sich zusammen aus Anton Scherer als Vorsitzendem mit Stellvertreterin Mag.a Linda Kerschbaumer, KassiererIn Julia Scherer mit Stellvertreter Thomas Lammer, Schriftführer Ing. Dominik Kleinhofer mit Stellvertreterin Lena Wenzel und Conny Fluch als Jugendreferentin.

Unter den Ehrengästen befanden sich Stadträtin Gabriela Stebetak, der Landesgeschäftsführer der Naturfreunde Niederösterreich Ernst Dullnigg sowie Vertreter:innen befreundeter Alpin- und Sportvereine des Mariazellerlandes. Dem früheren Obmann Gottfried Schöggel wurde die Ehrennadel in Gold, die höchste Auszeichnung, welche nur langjährige Funktionäre für außergewöhnliche Verdienste erhalten, für sein Engagement bei den Naturfreunden Mariazell überreicht.

Klettertrainings Volks- und Hauptschulkinder

Der Schwerpunkt der Naturfreunde Mariazell liegt im Klettersport. Dieser wird bereits mit dem bestehenden Angebot unterstützt, neue Ideen sollen in den bestehenden Infrastrukturen umgesetzt werden, gänzlich neue Vorhaben entstehen. Nennenswert ist hier etwa bereits die Implementierung eines Trainerstabs für Kinder-, Jugendliche und Erwachsene.

Nach der Revitalisierung der Boulderhalle Mariazell finden dort bereits Trainings für Volks- und Hauptschulkinder mit den zwei InstruktorIn Toni Scherer und Nico Lashgari sowie Übungsleiterin Conny Fluch für insgesamt 17 motivierte Nachwuchssportler:innen statt. Im Herbst wird das Klettertraining weiter ausgeweitet, da die Zukunftsvision ist, eine Infrastruktur fürs Sportklettern zu schaffen und so nachhaltige Nachwuchsarbeit für das Mariazellerland zu betreiben. Zusätzlich wird nach über zehn Jahren Bestehen der Boulderhalle in neues Verleihmaterial investiert, um den Klettersport für mehr Menschen zugänglicher zu machen und Barrieren wie die Anschaffungskostenintensiven Materials zu minimieren.

Die Boulderhalle ist für alle Besucher:innen frei zugänglich. Naturfreunde-Mitglieder bekommen einen vergünstigten Eintritt. Infos dazu sind gerne über uns einzuholen!

Fotos: Naturfreunde Mariazell



Kletterpark Spielmäuer

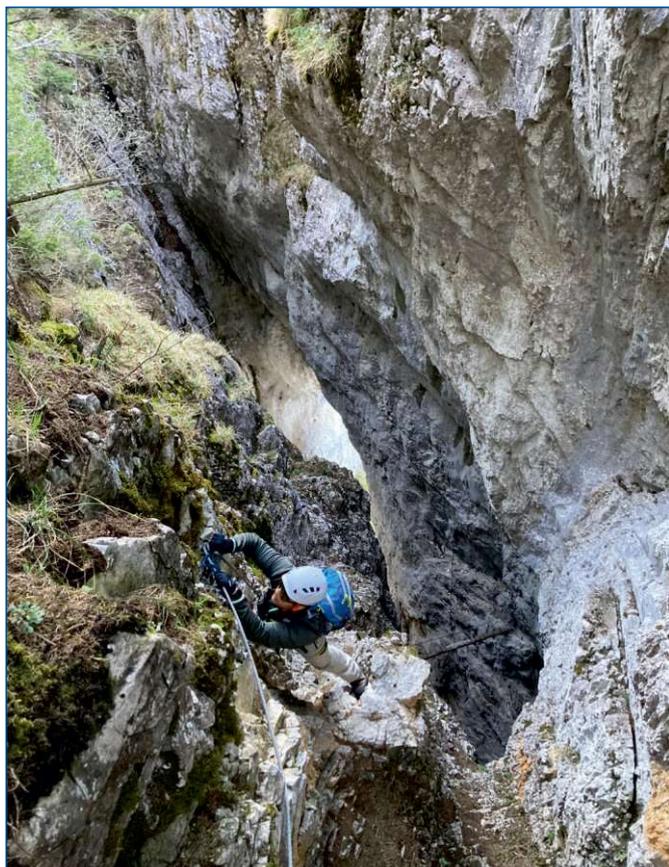
Auch in der zweiten großen Infrastruktur, dem Kletterpark Spielmäuer, wurde die jährliche Überprüfung positiv abgeschlossen und einige Wegarbeiten erledigt. Geöffnet ist dieser von 1. Mai bis 15. September und von 15. Oktober bis 15. November täglich zwei Stunden nach Sonnenaufgang bis zwei Stunden vor Sonnenuntergang.

Gesperrt ist die Anlage im Zeitraum vom 16. September bis 14. Oktober aufgrund der dann stattfindenden Hirschbrunft.

Wir bedanken uns in diesem Zuge auch für die Spenden, die bereits bei uns eingetroffen sind. Diese sind wichtig, damit wir weiterhin den Betrieb aufrecht erhalten und neue Projekte umsetzen können.

Eine dringende Maßnahme ist die Parkplatzsituation, wo wir großen Handlungsbedarf sehen, da der Klettersteig sehr beliebt ist und eine hohe Besucher:innenfrequenz aufweist. Danke an Oliver Kampmann, der den Vorstand tatkräftig beim Freischneiden und Wegrichten unterstützt.

Foto: Naturfreunde Mariazell



Umweltfreundlicher Sonnenschutz

Zum Abschluss wollen wir ein Thema ansprechen, welches im Sommer wieder wichtiger wird. Ein Schwerpunkt der Naturfreunde ist der Umweltschutz, weshalb wir das Thema Sonnenschutz erwähnen möchten.

Besonders in wilden Gewässern, die wir in unserem schönen Mariazellerland in großer Vielfalt haben, ist es wichtig, Sonnencreme zu verwenden, die keine schädlichen Partikel enthält, da diese unser aller Umwelt nachhaltig belasten. Wir ermutigen, beim Kauf die Inhaltsstoffe zu prüfen, sich bei vertrauensvollen Quellen zu informieren und sich für eine umweltfreundliche Variante zu entscheiden, unserer Natur zu Liebe!

Wir wünschen eine sichere Sommersaison. Berg Frei!

Naturfreunde Mariazell Kontakt:

Tel.: +43 (0)680/2330420

E-Mail: naturfreunde.mariazell@gmail.com

Website: <http://www.mariazell.naturfreunde.at>

Sport

UFC HöZe Mariazell

Der UFC HöZe Mariazell hat die Saison 2023/2024 äußerst erfolgreich abgeschlossen. Es konnte der tolle vierte Platz erreicht und somit die Teilnahme am Steirercup gesichert werden.

Eine lange Karriere ging heuer nach vielen Jahren zu Ende. Martin Wolf, als Tormann des UFC Held in vielen Spielen, beendete seine erfolgreiche Laufbahn standesgemäß mit einem Sieg gegen Krieglach.



Im Nachwuchs waren wir mit vier Mannschaften angetreten. Die Spielgemeinschaft mit Gußwerk funktioniert einmalig und lässt für die Zukunft hoffen. Dank an alle Trainer und Betreuer die ehrenamtlich für einen reibungslosen Ablauf des Training und der Spiele sorgen.

Ohne unseren Sponsoren wäre dies alles nicht möglich - allen voran unser Hauptsponsor HöZe. Hans Peter Zefferer übergab an die Kampfmannschaft tolle neue Dressen.



Spar Markt Steiner unterstützt uns auch immer wieder tatkräftig. Die Übertragung der EM Spiele am Fußballplatz konnte mit der Hilfe von Günther Steiner realisiert werden.

Dietmar Greifensteiner von der gleichnamigen Säge in Halltal ermöglichte eine neue Anzeigentafel sowie Dressen für unsere Kampfmannschaft und Nachwuchsmannschaften. Auch sonst hat er immer ein offenes Ohr für unsere Wünsche.

Erwähnt sei auch das Vereinsprogramm des Rewe-Konzerns. Auch hier werden wir wieder schöne Utensilien bekommen.

Allen Gönnern und Sponsoren sei nochmals Danke gesagt. Ohne die zahlreichen Unterstützungen aus der heimischen Wirtschaft sowie auch internationaler Konzerne wie Spar, Rewe, Lukoil, um nur einige zu nennen, könnten wir das alles nicht verwirklichen.

Ich hoffe, Sie im Herbst bei unseren Nachwuchsspielen sowie bei den Spielen der Kampfmannschaft zahlreich begrüßen zu dürfen. Die Termine entnehmen sie unseren Anzeigentafeln sowie aus der Website www.stfv.at.

Mit sportlichem Gruß

Herbert Zuser GF

Fotos: Josef Sommerer



Union Tennisclub Mariazell

Voll Tatendrang stürzten sich Bernd, Mitglieder und Helfer auf die vier herzurichtenden Plätze. Drainagearbeiten waren zu vollenden und der eine oder andere zusätzliche Zentner Tennissand wurden eingearbeitet. Schließlich gewalzt und gewalzt und gewalzt...

Großes Danke an die Aktiven!

Nach dem langen Regen konnte dann am 29. April mit dem Spielbetrieb begonnen werden. Im Mai mussten jedoch schon wieder geplante Meisterschaftsspiele verschoben werden. Aber: Am 20. Mai organisierte Martina das Eröffnungsturnier. Eine gelungene, kurzfristig angesetzte Sache: 10 Teams – zusammengelost – kämpften und nützten den regenfreien Tag. Sportlich fair und a große Gaudi!

Danke an SPORT REDIA für die gespendeten Preise!

Die Vereinsmeisterschaften sind voll im Gang und den Spielerinnen und Spielern ist die Freude am sportlichen Miteinander anzusehen. Respekt im Umgang ist grundlegende Voraussetzung im Tennissport und das Zusammensitzen mit Analyse darf natürlich nicht fehlen.

Die Turniere der Damen-Hobbyliga sowie die der Herren-Meisterschaft sind noch nicht beendet - daher Ergebnisse erst in der nächsten Ausgabe.

Die Kinder-Tenniscamp-Woche ist fixiert: 8. Juli bis inkl. 12. Juli mit dem Abschlussturnier. Übungsleiter Max und Assistent Daniel freuen sich auf die Woche mit den Kids!

Das 3. Mariazeller ITN Preisgeld-Doppeltturnier - von 1. bis 3. August - wird in bewährter Weise organisiert vom Team Höhn & Wohlmuth! Genießen Sie die spannenden Turniere und erfreuen Sie sich am Rahmenprogramm mit Tomboła und Live-Musik am Samstag ab 18 Uhr. Wir laden Sie herzlich dazu ein und halten Sie informiert auf unserer Homepage www.utc-mariazell.at

Einen schönen Sommer 2024 wünschen die Mariazeller Tennisfreunde!

Tag der offenen Tür & Fly In
Sonntag, 25. 08. 2024 ab 09:00 Uhr
Flugplatz Mariazell

Schnupperflüge
Segelkunstflug
Modellflug



Für Imbiss und Getränke ist gesorgt







KONZERTE am BERGSEE

Juli

18.+19.+20. Die SEER **AUSVERKAUFT**

26.07. Thorsteinn Einarsson
& Chris Steger



August

22.08. Herbert PIXNER

30.08. Kastelruther Spatzen
& Die Edlseer



KONZERTABEND

alle Tickets inkl. Berg- und Talfahrt mit der Seilbahn

ab 18.00 Uhr: Einlass zum Konzertgelände

20.00 Uhr: Live-Konzert auf der Seebühne
am 30. August Beginn bereits um 19.00 Uhr

TICKETINFO

Stehplatz | Sitzplatz | VIP-Ticket | Steirisches Buffet Berggasthof

SEER-Konzerte: ausverkauft, 26.07.: alle Ticketkategorien

22.08.: Stehplätze, Steirisches Buffet, 30.08.: Stehplätze

ACHTUNG: Bei den Konzerten am Bergsee handelt es sich um eine Freiluftveranstaltung auf 1.267 Meter Seehöhe-bitte entsprechende Kleidung wählen. Die Konzerte finden bei jeder Witterung statt. Keine Ticketrückerstattung bei Schlechtwetter.



www.buergeralpe.at/sommer/konzerte
Tickets an der Seilbahn-Kassa in Mariazell

Unser Mariazeller Land damals...

Als das Fahrrad das Mariazeller Land eroberte!

Die unter Historikern anerkannte Geburtsstunde des Fahrrades schlägt mit der 1816 öffentlich vorgestellten Erfindung des badischen Forstmeisters Baron Carl Friedrich von Drais. Durch den Steirischen Prinzen gibt es hier auch einen Bezug zur Steiermark. Ein aufwändig gearbeitetes Gerät soll nach Angaben von Erzherzog Johann (1782-1859) von der k.k. Hofackerwerkzeug- und Maschinenfabrik Anton Burg und Sohn“ in Wien angefertigt worden sein. Das Erzherzog Johann-Modell befand sich im Schloss Thernberg in Niederösterreich und kam 1911 in den Besitz des steirischen Landesmuseums Joanneum.

Sicher in der Steiermark auch gefahren worden ist die „Gußwerker Laufmaschine“: Sie taucht auf einem Foto des 1897 gegründeten Radfahrer-Vereins Gußwerk auf. Dieses Fahrrad wird einem aus der Gegend kommenden Besitzer – eventuell auch Erzeuger – zugeordnet.

Der Import des Bicycles bzw. des Radfahrens in die Steiermark dürfte nicht nur über Graz, sondern ziemlich zur gleichen Zeit auch über Mariazell, ein beliebtes Ausflugsziel der Wiener erfolgt sein. Frühe Photographien zeigen Wiener Hochradfahrer und Velocipedisten vor der Kulisse des Mariazeller Fotoateliers Kuss. Als Hinweis auf diesen touristischen Verkehr darf auch der Reisebericht von Fritz Geringer, Fahrwart des Marienthaler Radfahrerclub genannt werden. Er war 1889 zu Gast in Mariazell und fuhr die 280 km in 33 Stunden. Historische Aufzeichnungen belegen, dass schon 1833 der Wiener Neustädter Militärradfahrer-Kurs in Mariazell gewesen ist.

So ist es auch nicht verwunderlich, dass am 18. Februar 1894 der Mariazeller Radfahrverein zum Zweck der Verbreitung des Radfahrersportes, sowie die praktische Verwendung des Fahrrades durch Veranstaltung von Vergnügungsfahrten und Wettrennen gegründet wurde. Das Clublokal befand sich im Hotel „Goldenes

Kreuz“ des Hoteliers Ferdinand Lang, welcher auch als Schriftwart fungierte. Der erste Vereinsobmann war Johann Krauss, Mühlenbesitzer und Kaufmann und Ignaz Sampl, Uhrmacher, der erste Säcklwart.

Aber auch in Gußwerk und in Gollrad wurden derartige Vereine 1897 und 1923 ins Leben gerufen. Die äußerst aktive Vereinstätigkeit der drei Radfahrvereine wurden nach dem Zweiten Weltkrieg nicht mehr aufgenommen.

Erst im Jahre 1987 wurde beim Union Rodelclub Mariazell wieder eine Sektion Rad ins Leben gerufen. Was historische Fahrräder betrifft, ist der



Motorveteranenclub Mariazell sehr aktiv und kann auf eine beachtliche Sammlung an unmotorisierten Zweirädern verweisen. *Fotos: zVg.*

